



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10

A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

Tätigkeitsbericht 2020

Vorwort

Mit Fug und Recht lässt sich das Jahr 2020 für die geprüften Einrichtungen, ebenso wie für die Prüferinnen und Prüfer des Stadtrechnungshofes Wien als sehr fordernd bezeichnen, zumal die Pandemie aufgrund des Virus COVID-19 sowohl die Welt als auch die Stadt Wien in ihrer Gesamtheit in Atem gehalten hat. Unter anderem bedingt durch umfassende Schutzmaßnahmen kam es nicht nur im Alltag der meisten Wienerinnen und Wiener zu Einschränkungen, sondern auch der Prüfungsablauf erfolgte unter geänderten Vorzeichen.

Der Stadtrechnungshof Wien hat im Frühjahr 2020 unmittelbar auf die geänderten Umstände reagiert, weitestgehend auf Homeoffice und Videokonferenzen umgestellt und konnte so seine Prüftätigkeit im Jahr 2020 beinahe unvermindert fortsetzen. Rücksicht genommen hat der Stadtrechnungshof Wien jedoch selbstverständlich bei Prüfungen der kritischen Infrastruktur, insbesondere dem Gesundheits- und Pflegebereich; in diesen Bereichen erfolgte eine Anpassung des Prüfprogrammes. Insgesamt schlug sich die umfangreiche Arbeit des Stadtrechnungshofes Wien nicht nur in zahlreichen Prüfungsberichten, sondern auch in Hunderten Print-, Online- und Radio- wie Fernsehbeiträgen nieder.

Inmitten der größten Krise der letzten Jahrzehnte gab es auch Grund zur Freude. Der Stadtrechnungshof Wien - vormals Kontrollamt der Stadt Wien - beging heuer einen denkwürdigen Jahrestag 100 Jahre Kontrolle der Verwaltung für die Bürgerinnen und Bürger. Wir werden auch weiterhin mit großem Einsatz daran arbeiten, durch unsere Prüfungstätigkeit einen Beitrag zu einer ordnungsgemäßen, sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Verwaltung zu leisten.

Nachdem ich die Funktion als Direktor des Stadtrechnungshofes Wien erst im Juli 2020 vom langjährigen Leiter, Dr. Peter Pollak, MBA übernommen habe, möchte ich mich an dieser Stelle bei meinem Vorgänger für seine hervorragende Arbeit herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Stadtrechnungshofes Wien für ihre ausgezeichnete Arbeit, den Mitgliedern des

Stadtrechnungshofausschusses - allen voran dem im Wahljahr aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Dr. Wolfgang Ulm, der 2020 den Vorsitz innehatte - sowie den geprüften Einrichtungen für die konstruktive Zusammenarbeit.

Ich darf Sie einladen, den folgenden Tätigkeitsbericht über das Jahr 2020 zu lesen und lege Ihnen an dieser Stelle auch unsere Homepage unter www.stadtrechnungshof.wien.at ans Herz, auf der Sie alle Prüfungsberichte und sonstige Informationen einsehen können. Zudem finden Sie dort auch eine filmische Zeitreise mit dem Titel „100 Jahre Kontrolle für die Menschen in Wien“, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtrechnungshofes Wien in ihrer Freizeit produziert haben.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Werner Sedlak, MA

Wien, im Mai 2021

INHALTSVERZEICHNIS

1. Aufgaben und Organisation	9
2. Personalstruktur und Personalentwicklung	10
2.1 Personalstruktur.....	10
2.2 Verteilung nach Geschlechtern	11
2.3 Personalentwicklung	11
3. Prüfungsablauf	13
4. Prüfungsplanung.....	13
5. Stadtrechnungshofausschuss.....	14
6. Berichtslegung.....	15
6.1 Prüfungsverteilung.....	16
6.1.1 Prüfungsberichte nach Ausschüssen und Geschäftsgruppen	16
6.1.2 Prüfungsberichte nach Prüfstellen	16
6.1.3 Verteilung der Berichte und Maßnahmenbekanntgaben auf die Gebarungs- und Sicherheitskontrolle.....	17
6.1.4 Besondere Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle (Prüfungersuchen).....	17
6.2 Umsetzungsstand der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien.....	18
6.2.1 Übersicht.....	18
6.2.2 Umsetzung der Empfehlungen	19
6.2.2.1 Umsetzungsstand	19
6.3 Nachprüfungen	20
6.4 Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben	21
6.5 Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung zu einer Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe.....	22
6.6 Berichte aufgrund von Anliegen von Bürgerinnen bzw. Bürgern und anonymen Eingaben	23
6.7 Sonderaufgaben	23
6.7.1 Begutachtungsverfahren.....	23

6.7.2 Gutachtliche Tätigkeit gemäß Anhang 1 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien.....	24
6.7.3 Jahresabschluss der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien.....	24
6.7.4 Rechnungsabschluss der Stadt Wien	24
6.7.5 Wahrnehmung der Aufgaben im Zusammenhang mit der Förderung der staatsbürgerlichen Bildungsarbeit der politischen Parteien in Wien	25
7. Nationaler und internationaler Erfahrungsaustausch.....	26
7.1 Frühjahrskonferenz der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien	26
7.2 Konferenz der Landesrechnungshöfe sowie des Stadtrechnungshofes Wien und des Rechnungshofes.....	27
7.3 Konferenz der Landesrechnungshöfe sowie des Stadtrechnungshofes Wien und des Rechnungshofes in Klagenfurt.....	27
7.4 Konferenz des Rechnungshofes	28
7.5 Direktor Dr. Pollak präsentiert Tätigkeitsbericht 2019.....	28
8. Der Stadtrechnungshof in den Medien	28
8.1 Interne Kommunikation	28
8.2 Externe Kommunikation.....	28
9. Wirkungsziele.....	29
9.1 Allgemeines.....	29
9.2 Wirkungsziel Unterstützung von Politik und Verwaltung.....	29
9.2.1 Prüfungsberichte.....	30
9.2.2 Erledigung von Prüfungsersuchen.....	30
9.2.3 Beschlussfassung im Stadtrechnungshofausschuss.....	31
9.3 Wirkungsziel Themen von öffentlichem Interesse	31
9.4 Wirkungsziel Umsetzung der Empfehlungen.....	32
9.4.1 Umsetzungsstand	32
9.5 Nachprüfungen	32
9.6 Wirkungsziel Auswirkungen	33
9.6.1 Risikenabdeckung durch die Sicherheitskontrolle	33
9.7 Wirkungsziel Kooperationen	34

9.7.1 Wissensaustausch	34
9.7.2 Abgestimmte Prüfungen.....	34
9.8 Wirkungsziel Gleichstellung.....	35
9.9 Wirkungsziel Kompetenzen sichern.....	36
10. Schlussbemerkung	37

TABELLEN- UND ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: Organigramm des Stadtrechnungshofes Wien	10
Abbildung 2: Verteilung nach Geschlechtern in %	11
Abbildung 3: Berichtslegung 2020	16
Tabelle 1: Berichte - Zuordnung zu den Prüfungsgruppen.....	17
Tabelle 2: Prüfungsersuchen	18
Abbildung 4: Umsetzungsgrad der Empfehlungen in %.....	19
Tabelle 3: Nachprüfungen	20
Abbildung 5: Nachprüfungen (absolut)	21
Tabelle 4: Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben.....	21
Tabelle 5: Ergebnisse der Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben	22
Tabelle 6: Anzahl der Prüfungsberichte von 2018 bis 2020 mit Berichtsschnitt	30
Tabelle 7: Anzahl der Prüfungsberichte mit mehr als 95 % Zustimmung.....	31
Tabelle 8: Anzahl der Berichterstattungen in Medien.....	32
Tabelle 9: Anzahl der Prozentsätze nicht umgesetzter Empfehlungen 2018 bis 2020	32
Tabelle 10: Anzahl der Nachprüfungen und Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben 2018 bis 2020	33
Tabelle 11: Risikenabdeckung der Sicherheitskontrolle 2018 bis 2020	33
Tabelle 12: Anzahl der Veranstaltungen zum Wissensaustausch 2018 bis 2020	34
Tabelle 13: Entwicklung des Frauenanteils im Stadtrechnungshof Wien 2018 bis 2020 in %	36
Tabelle 14: Kompetenzvielfalt	36
Anhang 1: Geschäftsgruppen und Prüfungsgegenstand	38
Anhang 2: Prüfungsberichte nach Prüfstellen	41
Anhang 3: Maßnahmenbekanntgaben nach Ausschüssen	44
Anhang 4: Umsetzung der Empfehlungen verteilt auf die Geschäftsgruppen.....	50
Anhang 5: Stellungnahmen zu Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben	52

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs.....	Absatz
AKH	Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien - Medizini- scher Universitätscampus
bzw.	beziehungsweise
COVID-19	Coronavirus-Krankheit-2019
d.s.....	das sind
DNA.....	deoxyribonucleic acid
E.....	Electronic
EDV.....	Elektronische Datenverarbeitung
EU.....	Europäische Union
f	folgende (Seite)
FSW	Fonds Soziales Wien
gem.....	gemäß
GmbH & Co KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compag- nie Kommanditgesellschaft
GmbH, Ges.m.b.H.....	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
HLA.....	Humanes Leukozytenantigen
INTOSAI.....	Internationale Organisation der Obersten Rech- nungskontrollbehörden
IT	Informationstechnologie
lt.	laut
MA	Magistratsabteilung
MB.....	Maßnahmenbekanntgabe
Nr.	Nummer
rd.....	rund
s.	siehe
StRH.....	Stadtrechnungshof

tlw.teilweise
u.a.unter anderem
u.zw.....und zwar
VZÄ.....Vollzeitäquivalent
Wien Energie GmbH.....WIEN ENERGIE GmbH
Wiener Linien GmbH & Co KGWIENER LINIEN GmbH & Co KG
Wiener Netze GmbH.....WIENER NETZE GmbH
WStVWiener Stadtverfassung
WUWirtschaftsuniversität
wwwWorld Wide Web
z.B.zum Beispiel

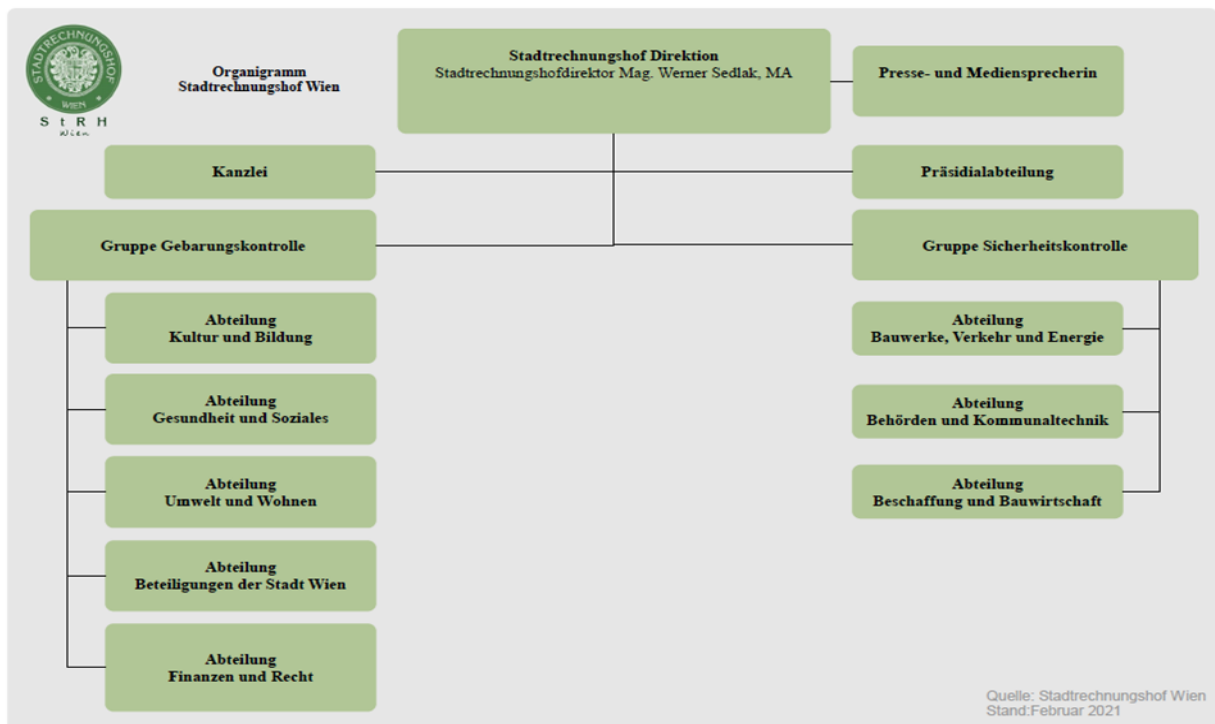
1. Aufgaben und Organisation

Die Wiener Stadtverfassung sieht in ihren allgemeinen Bestimmungen den Stadtrechnungshof Wien als Einrichtung der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle vor. Demgemäß prüft er die gesamte Gebarung der Gemeinde und der von ihren Organen verwalteten, mit Rechtspersönlichkeit ausgestatteten Fonds, Stiftungen und Anstalten auf die ziffernmäßige Richtigkeit, auf die Ordnungsmäßigkeit sowie auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit. Ferner obliegt ihm unter den in der Stadtverfassung spezifizierten Voraussetzungen u.a. auch die Prüfung der Gebarung von wirtschaftlichen Unternehmungen und Beteiligungen sowie von Einrichtungen, die Zuwendungen aus Gemeindemitteln erhalten.

Als Besonderheit unter den österreichischen Rechnungshöfen bzw. Kontrollämtern obliegt ihm im Rahmen der Sicherheitskontrolle die Prüfung der Vollziehung von behördlichen Aufgaben durch Gemeindeorgane, die die Sicherheit des Lebens oder die Gesundheit von Menschen betreffen. In diesem Zusammenhang hat er auch zu prüfen, ob bei städtischen Einrichtungen und Anlagen entsprechende Sicherheitsmaßnahmen getroffen bzw. Sicherheitsvorschriften eingehalten wurden.

Gemäß dieser Aufgabenstellung ist innerhalb des Stadtrechnungshofes Wien für die Gebarungskontrolle und für die Sicherheitskontrolle je eine eigene Gruppe unter verantwortlicher Leitung eingerichtet. Die weitere Untergliederung bzw. die grafische Darstellung der Organisationseinheiten kann dem nachfolgenden Organigramm entnommen werden:

Abbildung 1: Organigramm des Stadtrechnungshofes Wien



Quelle: Stadtrechnungshof Wien

2. Personalstruktur und Personalentwicklung

Der Dienstpostenplan des Stadtrechnungshofes Wien wies im Berichtsjahr insgesamt 94 Dienstposten aus. Tatsächlich standen zur Erfüllung der verfassungsgemäßen Aufgaben ohne Berücksichtigung der Leitung in der Berichtsperiode durchschnittlich rd. 81 VZÄ zur Verfügung.

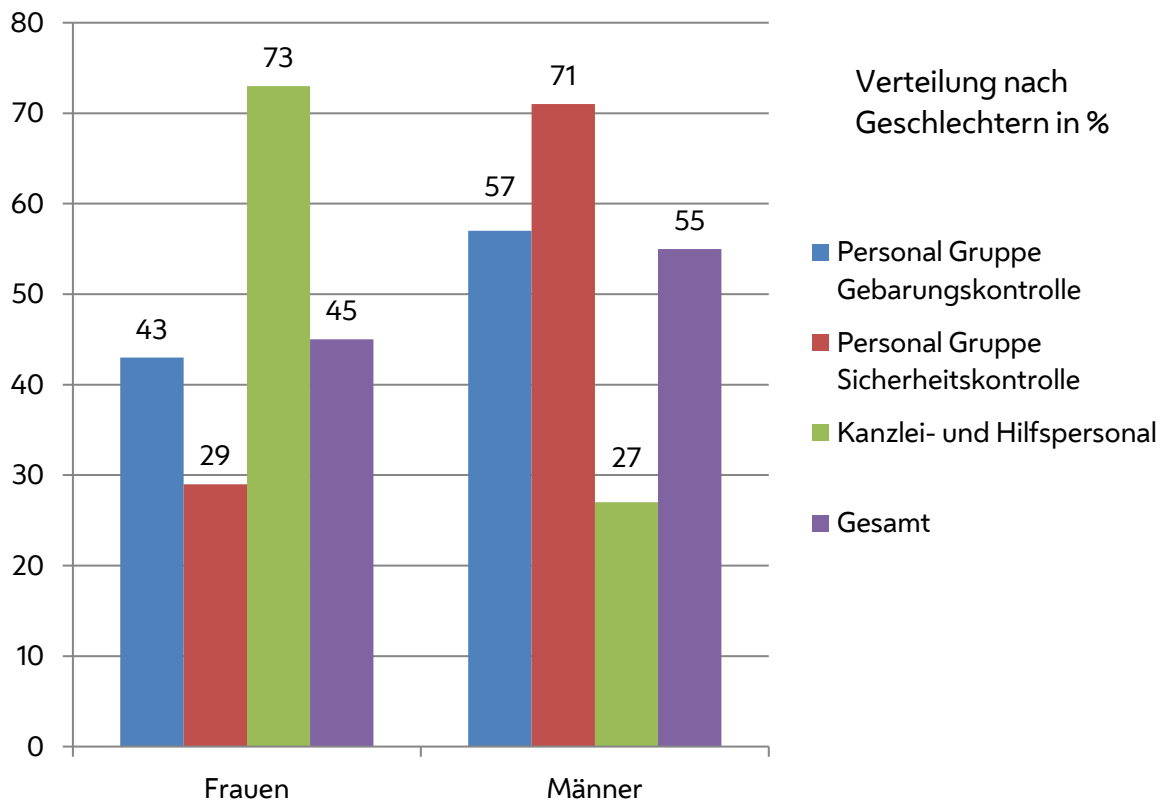
2.1 Personalstruktur

Den Hauptanteil des Personals stellte die Bedienstetengruppe der Prüferinnen bzw. Prüfer dar. In Köpfen bemessen entfielen auf diese Gruppe zum Stichtag 31. Dezember 2020 insgesamt 60 Personen. 15 Personen waren dem Kanzlei- und Unterstützungspersonal zuzurechnen, auf das übrige Personal entfielen zum gleichen Stichtag 8 Personen.

2.2 Verteilung nach Geschlechtern

Die folgende Übersicht zeigt die prozentuelle Verteilung des Personals zum genannten Stichtag auf weibliche bzw. männliche Bedienstete innerhalb der einzelnen Gruppen sowie auf das gesamte Personal (gerundet in %):

Abbildung 2: Verteilung nach Geschlechtern in %



Quelle: Stadtrechnungshof Wien

2.3 Personalentwicklung

Im Hinblick auf die vielfältigen und komplexen Prüfungsmaterien sowie zur Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Berichterstattung legt der Stadtrechnungshof Wien wesentliches Augenmerk auf die Aus- und Fortbildung seiner Mitarbeitenden. Zu diesem Zweck werden standardisierte Aus- und Fortbildungslehrgänge angeboten, die durch individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten in Form von Seminaren, Kursen oder sonstigen Schulungen ergänzt werden.

Im November 2017 haben sich der Rechnungshof Österreich, die Landesrechnungshöfe und der Stadtrechnungshof Wien zu einer gemeinsamen, qualitativ hochwertigen und praxisnahen Grundausbildung bekannt und vereinbart, die Mitarbeitenden ihrer Organisationen in den Universitätslehrgang „Public Auditing“, welcher von der WU Executive Academy angeboten wird, zu entsenden. Für die grundlegende und vertiefende Ausbildung der Prüferinnen bzw. Prüfer sind damit in Zusammenarbeit mit dem Rechnungshof Österreich und den Landesrechnungshöfen derzeit 2 Lehrgänge eingerichtet:

- Universitätslehrgang „Public Auditing“ an der Wirtschaftsuniversität Wien und
- Universitärer Post-Graduate-Lehrgang „Professional MBA Public Auditing“ an der Wirtschaftsuniversität Wien.

Seit Einführung dieser Ausbildungsangebote hat ein Großteil der Prüferinnen bzw. Prüfer des Stadtrechnungshofes Wien einen oder mehrere Lehrgänge absolviert. Im Berichtszeitraum besuchten 3 Mitarbeitende entsprechende Ausbildungen.

Darüber hinaus hat im Jahr 2020 ein Bediensteter den Universitätslehrganges „Master of Legal Studies (European Business Law)“ mit Auszeichnung bestanden. Dieser Lehrgang der Wirtschaftsuniversität Wien wurde zum ersten Mal von einem Bediensteten des Stadtrechnungshofes Wien belegt.

Die personen- und aufgabenbezogene Weiterbildung wird durch die Teilnahme an Seminaren und Schulungsveranstaltungen externer Anbieterinnen bzw. Anbieter, der Verwaltungsakademie der Stadt Wien sowie fallweise selbst organisierter In-House-Veranstaltungen verwirklicht. Angesichts der wesentlichen Bedeutung, die die Weiterbildung für die Qualität der Aufgabenerfüllung hat, wird ein breites Spektrum dieser Veranstaltungen wahrgenommen.

In der dargestellten Periode besuchten bzw. absolvierten 68 Mitarbeitende des Stadtrechnungshofes Wien 231 Weiterbildungsveranstaltungen bzw. E-Learning-Programme aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen im Ausmaß von rd. 1.600 Stunden.

3. Prüfungsablauf

Der Stadtrechnungshof Wien orientiert sich bei seinem Prüfungshandeln an international anerkannten Prüfungsstandards. Nach Festlegung des Jahresprüfungsprogrammes für die Gebarungs- und Sicherheitsprüfungen (Risikoorientierte Prüfungsplanung) werden für die jeweilige Prüfung Prüfungsteams nach fachlichen und persönlichen Qualifikationen gebildet.

Eine „Standardprüfung“ umfasst im Wesentlichen folgende Schritte:

- Ankündigung der Prüfung bei der geprüften Einrichtung,
- Durchführung der Prüfung (Erhebung und Auswertung bzw. Beurteilung von Daten),
- Erstellung eines Berichtsentwurfes,
- Stellungnahmeverfahren,
- Vorlage des Endberichtes an den Stadtrechnungshofausschuss sowie
- Veröffentlichung.

Während des gesamten Prüfungsprozesses erfolgt eine begleitende Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle.

4. Prüfungsplanung

Im Herbst 2019 erstellte der Stadtrechnungshof Wien nach Einschätzung der Risiken weisungsfrei und unabhängig sein Prüfungsprogramm für das Geschäftsjahr 2020. Zur Vermeidung von Doppelprüfungen wurden die in Aussicht genommenen Themen mit dem Rechnungshof Österreich sowie den maßgeblichen Innenrevisionen der Stadt Wien abgestimmt.

Aufgrund der entsprechenden Verpflichtung auf Basis der Bestimmungen der Wiener Stadtverfassung hat der Stadtrechnungshof Wien darüber hinaus auch Prüfungsersuchen bzw. Prüfungsaufträge der Politik abzuarbeiten. In der Berichtsperiode 2020 entfielen rd. 21,1 % der gesamten Prüfungskapazitäten auf derartige Ersuchen.

5. Stadtrechnungshofausschuss

Dem Stadtrechnungshofausschuss obliegt die Behandlung der veröffentlichten Berichte des Stadtrechnungshofes Wien.

Ursprünglich waren für das Frühjahr 2020 3 Ausschuss-Sitzungen geplant (22. Jänner 2020, 18. März 2020 und 13. Mai 2020). Aufgrund des Ausbruchs der Corona-Epidemie und des darauffolgenden 1. Lockdowns musste die Sitzung im März abgesagt werden. Die für diesen Termin vorgesehenen Geschäftsstücke wurden deshalb gemeinsam mit jenen für die Folgesitzung im Mai vorgelegten Geschäftsstücken verhandelt.

Die Einberufung der Sitzungen erfolgte entsprechend der Geschäftsordnung für die Ausschüsse, Unterausschüsse und Kommissionen des Gemeinderates der Stadt Wien jeweils durch den Vorsitzenden Gemeinderat Dr. Wolfgang Ulm.

Im Oktober 2020 fanden die Wiener Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen statt. Nach Vorliegen des Wahlergebnisses und der anschließenden Regierungsbildung erfolgte am 15. Dezember 2020 unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Dr. Michael Ludwig die Konstituierung des Stadtrechnungshofausschusses in seiner nunmehr neuen Zusammensetzung.

Insgesamt wurden dem Stadtrechnungshofausschuss 120 Geschäftsstücke zur Behandlung vorgelegt, eines davon war der Tätigkeitsbericht 2019.

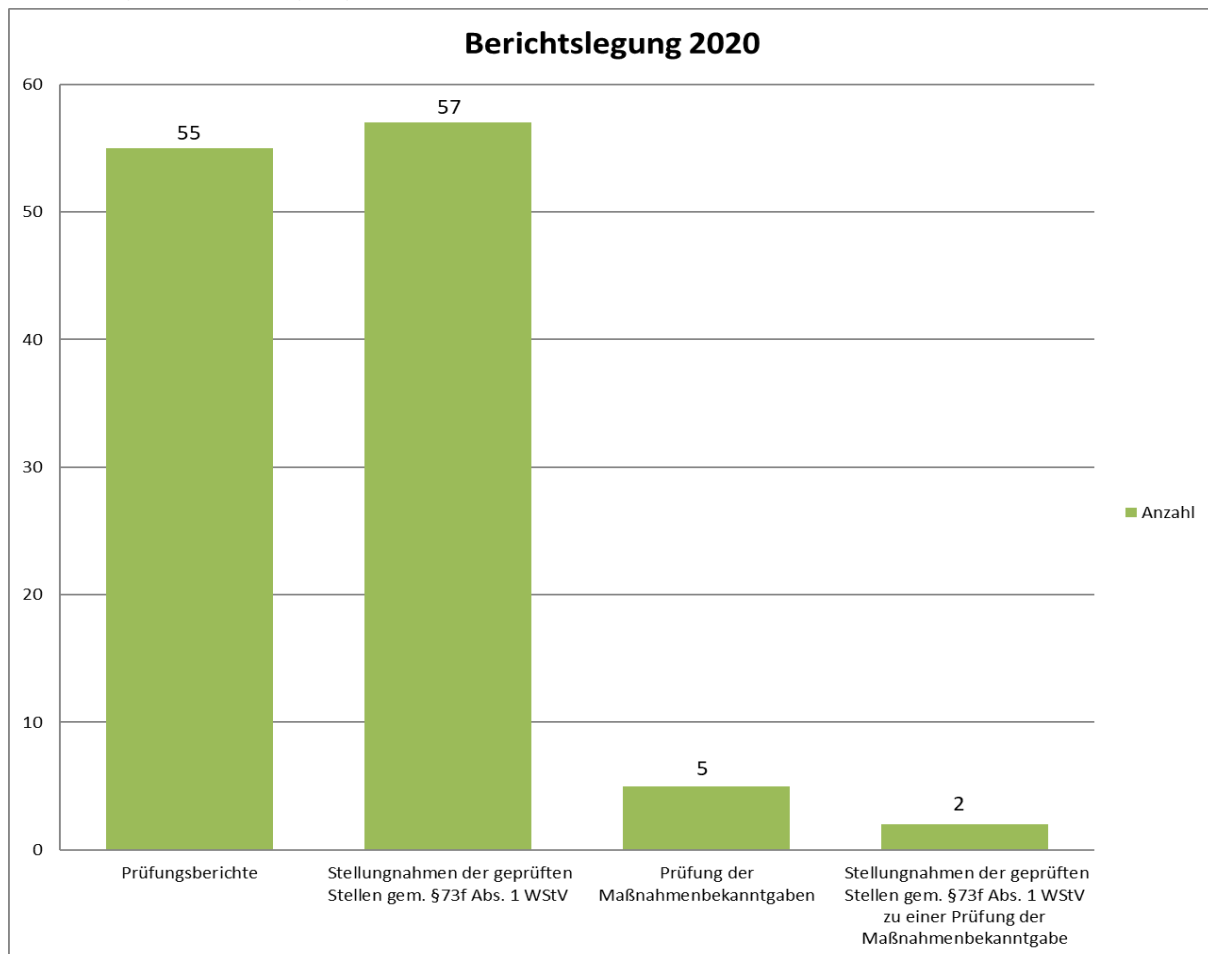
Die weiteren 119 Geschäftsstücke umfassten Prüfungsberichte, Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung, Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben sowie Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f

Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung zu Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben. Von diesen 119 Geschäftsstücken wurden 98, d.s. rd. 82 % (im Vergleich waren dies 2019 rd. 78 %) ohne weitere Verhandlung vom Stadtrechnungshofausschuss angenommen. 21 Geschäftsstücke, d.s. rd. 18 % wurden nach Diskussion einstimmig zur Kenntnis genommen. Bei allen 21 Geschäftsstücken handelte es sich um Prüfungsberichte. Darüber hinaus berichtete der Direktor des Stadtrechnungshofes Wien in den Sitzungen über den aktuellen Stand der eingebrachten Prüfungsersuchen.

6. Berichtslegung

Im Verwaltungsjahr 2020 wurden insgesamt 119 Berichte veröffentlicht, u.zw. 55 Prüfungsberichte, 57 Berichte über die von den geprüften Stellen abgegebenen Stellungnahmen betreffend die Umsetzung der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien, 5 Berichte über Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben sowie 2 Stellungnahmen von geprüften Einrichtungen zu Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben.

Abbildung 3: Berichtslegung 2020



Quelle: Stadtrechnungshof Wien

6.1 Prüfungsverteilung

6.1.1 Prüfungsberichte nach Ausschüssen und Geschäftsgruppen

Die Aufteilung der Berichte auf die einzelnen Prüfungsgebiete und Geschäftsgruppen sind den Tabellen im Anhang 1 - Prüfungsberichte nach Ausschüssen und Geschäftsgruppen zu entnehmen.

6.1.2 Prüfungsberichte nach Prüfstellen

Die Zuordnung der Berichte auf die Prüfstellen sind dem Anhang 2 - Prüfungsberichte nach Prüfstellen zu entnehmen.

6.1.3 Verteilung der Berichte und Maßnahmenbekanntgaben auf die Gebarungs- und Sicherheitskontrolle

Die folgende Übersicht gibt Auskunft über die Verteilung der Berichte und Maßnahmenbekanntgaben auf die Gebarungs- bzw. Sicherheitskontrolle (Tabelle 1):

Tabelle 1: Berichte - Zuordnung zu den Prüfungsgruppen

Prüfungshandlungen des Stadtrechnungshofes Wien	durchgeführt von		gruppenübergreifend
	Gruppe Gebarung	Gruppe Sicherheit	
Prüfungsberichte	34	21	-
Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung	37	20	-
Prüfung der Maßnahmenbekanntgaben	5	-	-
Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung zu Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben	2	-	-
Summe	78	41	-

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

6.1.4 Besondere Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle (Prüfungersuchen)

Der Stadtrechnungshof Wien hat auf Beschluss des Gemeinderates oder des Stadtrechnungshofausschusses, auf Ersuchen des Bürgermeisters sowie für den Bereich ihrer Geschäftsgruppe auf Ersuchen einer amtsführenden Stadträtin bzw. eines amtsführenden Stadtrates besondere Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle durchzuführen und das Ergebnis dem ersuchenden Organ mitzuteilen.

Auf Ersuchen von mindestens 13 Mitgliedern des Gemeinderates hat der Stadtrechnungshof Wien besondere Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle durchzuführen und das Ergebnis dem Gemeinderat mitzuteilen. Jedes Gemeinderatsmitglied darf pro Kalenderjahr nicht mehr als 2 Ersuchen unterstützen. Darüber hinaus kann jede wahlwerbende Partei, die über so viele Gemeinderatsmitglieder verfügt, wie für die Bildung eines Klubs notwendig sind, einmal pro Kalenderjahr ein entsprechendes Ersuchen stellen, wobei dieses Ersuchen von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder dieser wahlwerbenden Partei unterzeichnet sein muss.

In den Berichtszeitraum fallen folgende Berichte aufgrund von Prüfungsersuchen:

Tabelle 2: Prüfungsersuchen

Prüfungsersuchen	
MA 67, Kontrolleinrichtungen und "Stornorichtlinien" in der Magistratsabteilung 67	Prüfungsersuchen gem. § 73e Abs. 1 WStV vom 26. September 2018
MA 69 und Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Grundstückstransaktionen hinsichtlich des Areals der Semmelweis Frauenklinik	Prüfungsersuchen gem. § 73e Abs. 1 WStV vom 28. Juni 2018
MA 69 und Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Liegenschaftstransaktionen der Stadt Wien auf dem Areal der Semmelweis Frauenklinik	Prüfungsersuchen gem. § 73e Abs. 1 WStV vom 20. Dezember 2018
Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund und MA 69, Prüfung der Nachnutzungsstrategie hinsichtlich des Areals der Semmelweis Frauenklinik	Prüfungsersuchen gem. § 73e Abs. 1 WStV vom 28. Juni 2018
MA 34, MA 7 und WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, Prüfung der Gebarung öffentlicher Mittel durch den Verein WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser	Prüfungsersuchen gem. § 73e Abs. 1 WStV vom 29. März 2019
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung des Compliance-Managementsystems bei Stiftungen, Fonds und Anstalten	Prüfungsersuchen des Bürgermeisters gem. § 73 Abs. 6 WStV vom 28. Dezember 2018

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Darüber hinaus entfielen im Berichtszeitraum 5 der im Anhang 3 verzeichneten Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung (Maßnahmenbekanntgaben) auf Prüfungsersuchen.

6.2 Umsetzungsstand der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien

6.2.1 Übersicht

Die Berichte des Stadtrechnungshofes Wien haben eine Zusammenfassung der Empfehlungen zu enthalten und sind nach deren Behandlung im Stadtrechnungshofausschuss den geprüften Stellen mit einer Frist, die nicht kürzer als 3 Monate und nicht länger als 9 Monate sein darf, zur Stellungnahme zu übermitteln. Die geprüften Stellen

haben in der Stellungnahme auszuführen, ob sie den Empfehlungen nachgekommen sind bzw. aus welchen Gründen dies nicht geschehen ist.

Demgemäß haben die geprüften Einrichtungen ihre Maßnahmen zu insgesamt 388 in vorangegangenen Prüfungsberichten ausgesprochenen Empfehlungen bekannt gegeben, die in Berichten zusammengefasst und dem Stadtrechnungshofausschuss zur Behandlung vorgelegt wurden.

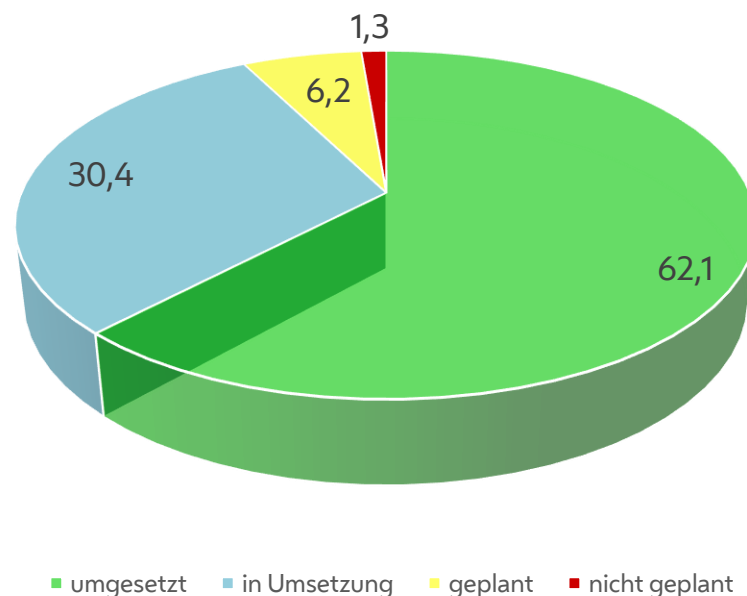
Die Aufteilung der Maßnahmenbekanntgaben hinsichtlich ihres Prüfungsgegenstandes und der Aufteilung auf die jeweiligen Ausschüsse bzw. Geschäftsgruppen sind dem Anhang 3 - Maßnahmenbekanntgaben nach Ausschüssen zu entnehmen.

6.2.2 Umsetzung der Empfehlungen

6.2.2.1 Umsetzungsstand

Die nachfolgende Übersicht zeigt den von den geprüften Einrichtungen bekannt gegebenen Umsetzungsstand der Empfehlungen insgesamt.

Abbildung 4: Umsetzungsgrad der Empfehlungen in %



Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Wie diese Darstellung zeigt, haben die geprüften Einrichtungen von den 388 ausgesprochenen Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien 241 (d.s. rd. 62,1 %) Empfehlungen als umgesetzt bekannt gegeben. Weitere 118 (d.s. rd. 30,4 %) Empfehlungen befanden sich lt. Stellungnahmen in der Umsetzungsphase, in 24 Fällen (d.s. rd. 6,2 %) ist deren Umsetzung geplant. Auf Basis der abgegebenen Stellungnahmen der geprüften Einrichtungen sind die vom Stadtrechnungshof Wien ausgesprochenen Empfehlungen in 5 Fällen (rd. 1,3 %) als nicht umgesetzt einzustufen bzw. ist deren Umsetzung auch nicht geplant.

Die Verteilung der Empfehlungen auf die Geschäftsgruppen ist dem Anhang 4 zu entnehmen.

6.3 Nachprüfungen

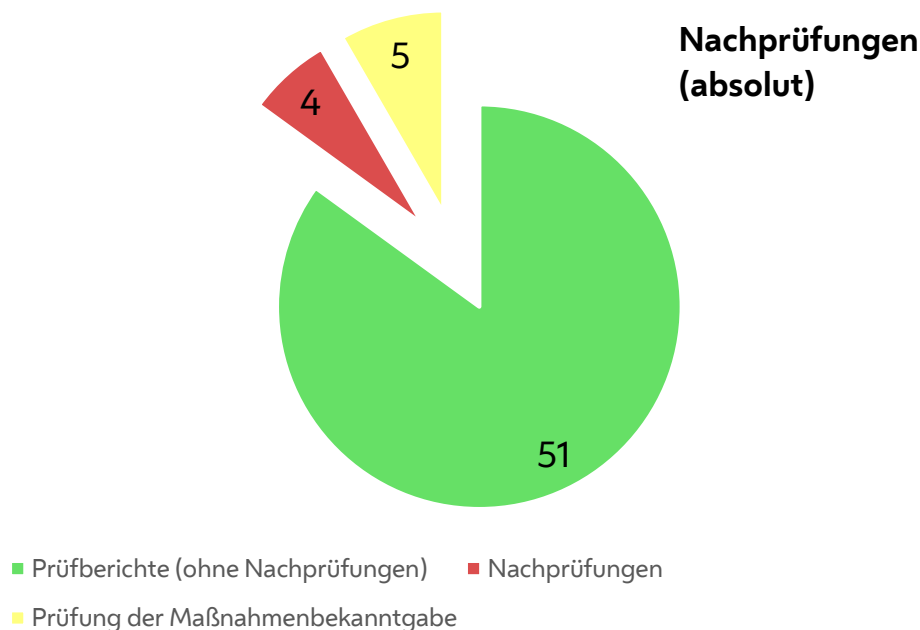
Der Stadtrechnungshof Wien führt in jenen Fällen, in denen es die vorangegangene Berichtslage erforderlich macht bzw. wo es aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und der Gebarungssicherheit auch notwendig erscheint, regelmäßig Nachprüfungen durch. In die aktuelle Berichtsperiode fallen 4 durchgeführte Nachprüfungen, die in der folgenden Tabelle dargestellt sind:

Tabelle 3: Nachprüfungen

Nachprüfungen
MA 34, Sicherheitstechnische Prüfung des Objektes Schloss Pötzleinsdorf; 2. Nachprüfung
MA 34, Brennpunkt ^o - Museum der Heizkultur Wien, Sicherheitstechnische Prüfung; Nachprüfung
MA 37, Prüfung des Personaleinsatzes bei Beschwerdeverfahren; Nachprüfung
Unternehmung der Stadt Wien - Wiener Wohnen, Prüfung der Außenbeleuchtungsanlagen in städtischen Wohnhausanlagen; Nachprüfung

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Abbildung 5: Nachprüfungen (absolut)



Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Weiters ist der Stadtrechnungshof Wien in jenen Fällen, in denen eine geprüfte Stelle innerhalb von 9 Monaten zu ausgesprochenen Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien keine Stellungnahme abgegeben hat, verpflichtet, eine neuerliche Prüfung dieser Einrichtung durchzuführen. Eine derartige verpflichtende Nachprüfung war im Berichtszeitraum nicht geboten.

6.4 Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben

Der Stadtrechnungshof Wien hat im Berichtsjahr in folgenden 5 Fällen die Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Einrichtung zum Anlass für eine Prüfung der tatsächlichen Umsetzung genommen und im Stadtrechnungshofausschuss darüber berichtet:

Tabelle 4: Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben

Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben
MA 33, Prüfung des Prozesses bei Störungsmeldungen von elektro- bzw. lichttechnischen Anlagen, Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
Medizinisch-Wissenschaftlicher Fonds des Bürgermeisters der Bundeshauptstadt Wien, Prüfung der Gebarung Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe
MA 13, Prüfung des Kassenmanagements der Büchereien Wien Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben
MA 56, MA 5 und MA 6, Prüfung des Ausweises von Euroguthaben auf Schulgirokonten der Magistratsabteilung 56 aufgrund der Rechnungsabschlussprüfung für das Jahr 2014 Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe der Magistratsabteilung 56
Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Wartezeiten von Patientinnen bzw. Patienten auf eine strahlentherapeutische Behandlung Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Die durchgeführten Prüfungen zeigten statistisch folgendes Bild:

Tabelle 5: Ergebnisse der Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben

	geprüfte Einrichtung	Stadtrechnungshof Wien
Empfehlungen gesamt	50	50
umgesetzt	37	40
in Umsetzung	11	8
geplant	1	-
nicht geplant	1	2

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Insgesamt umfassten die Prüfungen ursprünglich 50 Empfehlungen. Die Dienststellen gaben seinerzeit bekannt, dass davon 37 bereits umgesetzt, 11 in Umsetzung befindlich und 1 in Planung waren. Die neuerliche Einschau des Stadtrechnungshofes Wien ergab, dass in der Zwischenzeit 40 Empfehlungen umgesetzt und 8 in Umsetzung befindlich waren. Wie die Prüfungen weiters zeigten, war in 2 Fällen die Umsetzung der Empfehlungen nicht geplant.

6.5 Stellungnahmen der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung zu einer Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

Darüber hinaus waren vom Stadtrechnungshof Wien aufgrund von Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben in 2 Fällen neuerlich Empfehlungen auszusprechen. In weiterer Folge wurden die diesbezüglichen Stellungnahmen der geprüften Einrichtungen im Stadtrechnungshofausschuss behandelt (s. Anhang 5).

Von den im Zuge dieser Prüfungen abgegebenen 2 Empfehlungen haben die geprüften Einrichtungen 1 (50 %) als umgesetzt und 1 (50 %) als in Umsetzung bekannt gegeben.

6.6 Berichte aufgrund von Anliegen von Bürgerinnen bzw. Bürgern und anonymen Eingaben

Im Stadtrechnungshof Wien langten in der Berichtsperiode 79 Anliegen von Bürgerinnen bzw. Bürgern sowie 12 anonyme Beschwerden ein.

Zumeist handelte es sich um Anliegen oder Beschwerden, die in den Kompetenzbereich einzelner Dienststellen fielen und demzufolge auch an diese zur Bearbeitung weitergeleitet wurden. Aufgrund von derartigen Anliegen wurden folgende 2 Berichte im Berichtszeitraum veröffentlicht und im Stadtrechnungshofausschuss behandelt:

- Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung ausgewählter Aspekte des Personalmanagements in der Zentrale des Kuratoriums Wiener Pensionisten-Wohnhäuser und
- Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Notstromversorgungsanlagen in Hochhäusern.

6.7 Sonderaufgaben

6.7.1 Begutachtungsverfahren

Infolge eines Beschlusses der Konferenz der Direktorinnen bzw. Direktoren der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien vom 10. Juni 2016 werden seit November 2016 die Landesrechnungshöfe und der Stadtrechnungshof Wien in legislative Begutachtungsverfahren einbezogen. Diese Begutachtungen sollen Vorschriften betreffen, die für das Haushalts- und Rechnungswesen, für die Gebarung bzw. für die Rechnungs- und Gebarungskontrolle der Länder und Gemeinden von Bedeutung sind. Umfasst davon sind Entwürfe von Bundes- und Landesgesetzen sowie von Verordnungen des Bundes, der Länder und öffentlich-rechtlicher Körperschaften (z.B. Kammern). Im Jahr 2020 prüfte der Stadtrechnungshof Wien im Rahmen dieses Aufgabenbereiches 92 Entwürfe.

6.7.2 Gutachtliche Tätigkeit gemäß Anhang 1 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien

Auf Grundlage eines entsprechenden Ersuchens gab der Stadtrechnungshof Wien im Jahr 2020 eine gutachtliche Stellungnahme gemäß Anhang 1 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien ab, die eine Änderung der Haushaltsordnung für den Magistrat der Stadt Wien 2018 betraf.

6.7.3 Jahresabschluss der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien

Im März und April 2020 unterzog der Stadtrechnungshof Wien den Jahresabschluss 2019 der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien der satzungsgemäß vorgesehenen Überprüfung. Diese umfasste eine nähere Betrachtung der Erfolgs-, Vermögens- und Kapitalentwicklung. Im Ergebnis gab die Einschau zu keinen Beanstandungen Anlass, die eine Änderung des Jahresabschlusses 2019 erforderlich erscheinen ließen.

6.7.4 Rechnungsabschluss der Stadt Wien

Der Stadtrechnungshof Wien hat im ersten Halbjahr 2020 die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2019 der Bundeshauptstadt Wien durchgeführt. Sie erfolgte unter Berücksichtigung des „Leitfadens für die Prüfung von Rechnungsabschlüssen“, der von den österreichischen Landesrechnungshöfen, dem Stadtrechnungshof Wien und dem Städtebund in Anlehnung an internationale Standards (insbesondere der INTOSAI) erstellt und im Herbst 2015 im Rahmen einer Konferenz der Direktorinnen bzw. Direktoren der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien beschlossen wurde.

Das wesentliche Regelwerk für die Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien stellt die Wiener Stadtverfassung dar, welche in § 87 Abs. 2 festlegt, dass „der Magistrat den Rechnungsabschlussentwurf nach Prüfung durch den Stadtrechnungshof längstens 6 Monate nach Ablauf des Finanzjahres dem Finanzausschuss

und dem Stadtsenat“ vorzulegen hat. In Entsprechung dieses gesetzlichen Prüfungsauftrages betraf die Prüfung die Feststellung der Vollständigkeit, der formalen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Einhaltung der haushaltsrechtlichen Vorschriften.

Das Ergebnis der Rechnungsabschlussprüfung diente als Grundlage für die im Rechnungsabschluss 2019 abgebildete Stellungnahme gemäß § 87 Abs. 2 der Wiener Stadtverfassung, derzufolge keine Hinweise auf wesentliche Mängel vorgefunden wurden, welche die Haushaltslage der Bundeshauptstadt Wien unrichtig darstellen würden.

Zusätzlich zu dieser Stellungnahme wurde vom Stadtrechnungshof Wien ein gesonderter Prüfungsbericht (StRH SFR - 1/20, MA 5, MA 6, MA 01, MA 20, MA 29, MA 60, Prüfung des Rechnungsabschlusses der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2019) erstellt, der u.a. auch eine nähere Betrachtung der Haushaltsentwicklung zum Inhalt hatte. Der Bericht wird dem Stadtrechnungshofausschuss im Jahr 2021 zur Behandlung vorgelegt. Unabhängig davon wurden für bestimmte Sachbereiche weiterführende Gebarungsprüfungen in Aussicht genommen.

6.7.5 Wahrnehmung der Aufgaben im Zusammenhang mit der Förderung der staatsbürgerlichen Bildungsarbeit der politischen Parteien in Wien

Am 16. Dezember 2015 wurde vom Wiener Gemeinderat der Beschlussantrag (PGL - 03594-2015/0001/GAT) betreffend die Förderung der staatsbürgerlichen Bildungsarbeit in Wien angenommen. Demnach hat die Stadt Wien als Trägerin von Privatrechten die staatsbürgerliche Bildungsarbeit der Parteien durch Zuwendungen an gemeinnützige Rechtsträger zu fördern, sofern diese bestimmte Bedingungen erfüllen.

Gemäß § 4 Abs. 1 dieses Beschlusses dürfen förderungswürdige Rechtsträger nur dann gefördert werden, wenn sich diese anlässlich der Feststellung der Förderungswürdigkeit verpflichten, bis spätestens 31. Mai jeden Jahres dem Stadtrechnungshof Wien einen Bericht über die Verwendung der im vergangenen Jahr erhaltenen Förderungsmittel vorzulegen. Die Abschriften dieses Berichtes sind auch dem Magistrat der Stadt Wien zu übermitteln.

Alle im Jahr 2020 eingelangten Verwendungsberichte über das Kalenderjahr 2019 wurden vom Stadtrechnungshof Wien nach Prüfung auf ziffernmäßige Richtigkeit und Schlüssigkeit zur Kenntnis genommen.

7. Nationaler und internationaler Erfahrungsaustausch

Der Stadtrechnungshof Wien ist immer bestrebt, durch nationalen und internationalen Erfahrungsaustausch den Wissensaustausch innerhalb der Kontrolleinrichtungen zu fördern und somit die öffentliche Finanzkontrolle in ihrer Gesamtheit zu stärken.

Das Jahr 2020 war von verschiedenen Ereignissen (Neubesetzung der Spitze des Stadtrechnungshofes Wien, Gemeinderatswahlen sowie die COVID-Pandemie) geprägt, die dazu beigetragen haben, dass die Aktivitäten des Stadtrechnungshofes Wien nicht im üblichen Ausmaß stattfinden konnten. Dort wo es möglich war, wurde kurzfristig auf virtuelle Konferenzen umgestellt.

Um die Aktivitäten nach außen hin sichtbar zu machen, findet sich im Internetangebot des Stadtrechnungshofes Wien (www.stadtrechnungshof.wien.at) ein Überblick in Form von Kurzzusammenfassungen.

7.1 Frühjahrskonferenz der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien

Im Rahmen einer Arbeitskonferenz der 8 österreichischen Landesrechnungshöfe sowie des Stadtrechnungshofes Wien am 18. Mai 2020 in Wien beschäftigten sich die Direktorinnen bzw. Direktoren der Kontrolleinrichtungen u.a. mit den Themen „Umfang der Einschaurechte der Landesrechnungshöfe bzw. des Stadtrechnungshofes Wien“ und „Abstimmung mit dem Rechnungshof des Bundes“. Darüber hinaus stand das übergreifende aktuelle Thema „Covid-Maßnahmen: Auswirkungen auf die Prüfungsplanung und grundsätzliche Positionen der Landesrechnungshöfe bzw. des Stadtrechnungshofes Wien“ sowie zahlreiche prüfungsrelevante Fragestellungen auf der Tagesordnung.

7.2 Konferenz der Landesrechnungshöfe sowie des Stadtrechnungshofes Wien und des Rechnungshofes

Die 2-tägige Konferenz war ursprünglich als face-to-face-Konferenz in Linz geplant und wurde schließlich in den virtuellen Raum verlegt, um auch in Ausnahmzeiten die Zusammenarbeit der öffentlichen Finanzkontrolle sicherzustellen.

„Gerade in den herausfordernden Zeiten einer Pandemie ist eine öffentliche Finanzkontrolle von großer Bedeutung“, waren sich die Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer der Online-Konferenz einig und dementsprechend standen unter anderem die Themen „Positionen der Rechnungshöfe betreffend Einschaurechte“, „Aktuelle Entwicklung hinsichtlich der Mitwirkung der Rechnungshöfe an den Vorgaben und Standards für Bilanzierung und Verrechnung“, „Rechtliche Grundlagen für Prüfungen“ sowie die Trends im Universitätslehrgang an der Wirtschaftsuniversität Wien wo die Prüferinnen bzw. Prüfer die Grundausbildung absolvieren, auf der Tagesordnung. Im Rahmen der Konferenz nahmen zudem die Fragestellungen rund um die derzeitigen und künftigen Herausforderungen im Bereich der Weiterbildung, darüber hinaus die Zusammenarbeit bei Prüfungen sowie die Organisation und Praxis von Home-Office und Telearbeit breiten Raum ein. Entsprechend den aktuellen Entwicklungen wurde auch das Thema „Auswirkungen der COVID-Krise auf die Tätigkeit der Rechnungshöfe“ umfassend erläutert.

7.3 Konferenz der Landesrechnungshöfe sowie des Stadtrechnungshofes Wien und des Rechnungshofes in Klagenfurt

Im Rahmen der 2-tägigen Konferenz Ende Juli 2020 im Kärntner Landhaus in Klagenfurt widmeten sich die Teilnehmer u.a. den Themen „Prüfung von Rechnungsabschlüssen“, „Auswirkungen der Covid-19-Krise“ sowie der „Gemeinsamen Ausbildung für die Mitarbeitenden der österreichischen Rechnungshöfe“. Ebenso auf der Tagesordnung standen die Koordination gemeinsamer Prüfungen und der Erfahrungsaustausch zwischen den Einrichtungen der externen Finanzkontrolle.

7.4 Konferenz des Rechnungshofes

Im November fand die jährliche Konferenz des Rechnungshofes ebenfalls in Form einer Videokonferenz statt. Im Zuge der Konferenz wurden gemeinsam mit dem Europäischen Rechnungshof, den Landesrechnungshöfen und dem Stadtrechnungshof Wien die Prüfpläne der Kontrolleinrichtungen abgestimmt.

7.5 Direktor Dr. Pollak präsentiert Tätigkeitsbericht 2019

Im Juni 2020 präsentierte der damalige Direktor des Stadtrechnungshofes Wien, Dr. Peter Pollak, MBA zum siebenten und letzten Mal in dieser Funktion dem Gemeinderat den jährlichen Tätigkeitsbericht. Er dankte dem Abgeordneten Christoph Wiederkehr, MA für die Vorsitzführung des Stadtrechnungshofausschusses im Verwaltungsjahr 2019. Ebenso sprach der scheidende Direktor Dr. Peter Pollak, MBA seinen Dank den Mitarbeitenden des Stadtrechnungshofes Wien sowie den Mitgliedern des Gemeinderates, Stadtsenates und des Stadtrechnungshof-Ausschusses aus.

8. Der Stadtrechnungshof in den Medien

8.1 Interne Kommunikation

Um die interne Kommunikation zu optimieren, stellt der Stadtrechnungshof Wien seinen Mitarbeitenden eine elektronische Informationsplattform zur Verfügung. Darüber hinaus informiert der Stadtrechnungshof Wien die Bediensteten der Stadt Wien mittels Mitarbeiterzeitung und Intranet über die Tätigkeit sowie Projekte des Stadtrechnungshofes Wien.

8.2 Externe Kommunikation

Um ein Höchstmaß an Transparenz zu bieten und Medienvertretern ebenso wie interessierten Bürgerinnen bzw. Bürgern Zugang zu den Prüfungsberichten des Stadtrechnungshofes Wien zu bieten, sind auf der Online-Plattform des Stadtrechnungshofes Wien (www.stadtrechnungshof.wien.at) sämtliche Berichte als Vollversion abrufbar. Darüber hinaus findet sich auf der Homepage, die zudem als englische Basisversion verfügbar ist, eine Übersicht der Prüfungsersuchen, die Protokolle der Sitzungen

des Kontroll- bzw. Stadtrechnungshofausschusses, die Tätigkeitsberichte sowie aktuelle Ausschusstermine und eine Aufstellung der Mitglieder des Stadtrechnungshofausschusses.

Basierend auf einer aktiven Medienarbeit - unter anderem anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Kontrolle für die Menschen in Wien“ (Kontrollamt der Stadt Wien/Stadtrechnungshof Wien) - fand der Stadtrechnungshof Wien im Jahr 2020 45 Mal Erwähnung in Audiovisuellen Medien (Radio-, Teletext- und Fernsehbeiträge), zudem hatten mehr als 300 Artikel in Printmedien sowie einige Hundert Berichte in Onlinemedien Prüfungsberichte beziehungsweise die Wiener Kontrolleinrichtung zum Inhalt.

9. Wirkungsziele

9.1 Allgemeines

Der Stadtrechnungshof Wien hat für seine Tätigkeit Wirkungsziele erarbeitet und zu deren Messbarkeit Kennzahlen entwickelt. Durch ein Ampelsystem soll überdies dargestellt werden, ob ein Ziel erreicht (grüne Ampel), fast erreicht (gelbe Ampel) oder nicht erreicht (rote Ampel) wurde.

In diesem Zusammenhang ist zu bemerken, dass die Erreichung einiger Ziele im Jahr 2020 insofern nicht in vollem Ausmaß möglich war, als einerseits infolge der Wiener Gemeinderatswahlen nur 3 statt der geplanten 5 Ausschüsse stattgefunden haben und andererseits einige Umsetzungen durch die uns alle „einschränkende“ Pandemie und die damit verbundenen Maßnahmen beeinträchtigt waren.

9.2 Wirkungsziel Unterstützung von Politik und Verwaltung

Politik und Verwaltung werden durch Prüfungsberichte und Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien unterstützt.

9.2.1 Prüfungsberichte



Der Stadtrechnungshof Wien hat sich zum Ziel gesetzt, dass jede Prüferin bzw. jeder Prüfer im Geschäftsjahr zumindest 2 Berichte zur Vorlage im Stadtrechnungshofausschuss fertigstellt. Trifft dies zu 100 % zu, ist das Ziel erreicht, bis zu 95 % wurde das Ziel fast erreicht, unterhalb von 95 % liegt keine Zielerreichung vor.

In den 3 Ausschüssen des Jahres 2020 wurden insgesamt 60 Berichte (55 Prüfungsberichte, 5 Berichte über die Prüfung von Maßnahmenbekanntgaben) zur Behandlung vorgelegt. Etwa 30 weitere Berichte wurden im Berichtsjahr für die folgenden Ausschüsse bereits fertiggestellt. Darüber hinaus wurden die Jahresabschlussprüfung der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien sowie die Prüfung des Rechnungsabschlusses der Stadt Wien durchgeführt. Bezogen auf die VZÄ der Mitarbeitenden im Prüfungsdienst wurde die Zielsetzung mit rd. 2,1 Berichten im Kalenderjahr 2020 erreicht. Die Entwicklung der Kennzahl kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Tabelle 6: Anzahl der Prüfungsberichte von 2018 bis 2020 mit Berichtsschnitt

Jahr	2018	2019	2020
Prüfungsberichte	114	104	90
Quote Berichtsschnitt	2,5	2,3	2,1

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.2.2 Erledigung von Prüfungsersuchen



Der Stadtrechnungshof Wien erstellt sein Prüfungsprogramm weisungsfrei und unabhängig. Darüber hinaus sieht die Wiener Stadtverfassung die Durchführung besonderer Akte der Gebarungs- und Sicherheitskontrolle vor (§ 73 und § 73e der Wiener Stadtverfassung). Der Stadtrechnungshof Wien hat sich zum Ziel gesetzt, derartige Prüfungsergebnisse spätestens nach Ablauf von 24 Monaten dem die jeweilige Geschäftsgruppe betreffenden Stadtrechnungshofausschuss zur Beratung vorzulegen. Erfolgte die Vorlage nach 30 Monaten, wurde das Ziel fast erreicht, dauerte die Bearbeitung länger, wurde das Ziel nicht erreicht.

Diese Zielvorgabe konnte - bedingt durch die aufgrund der Wiener Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen eingeschränkte Anzahl an Ausschüssen - bis auf ein Prüfungsersuchen hinsichtlich der im Jahr 2020 veröffentlichten Berichte erfüllt werden.

9.2.3 Beschlussfassung im Stadtrechnungshofausschuss



Seitens des Stadtrechnungshofes Wien wird angestrebt, dass die Berichte im Stadtrechnungshof Wien einstimmig zur Kenntnis genommen werden. Werden mehr als 95 % der Geschäftsstücke einstimmig angenommen, ist das Ziel erreicht, erfolgt eine einstimmige Annahme zwischen 90 und 95 %, ist das Ziel fast erreicht, bei weniger als 90 % ist das Ziel nicht erreicht.

Im Kalenderjahr 2020 wurde das Ziel erreicht, da alle Berichte einstimmig angenommen wurden. Der nachfolgenden Tabelle kann die Entwicklung der Kennzahl entnommen werden.

Tabelle 7: Anzahl der Prüfungsberichte mit mehr als 95 % Zustimmung

Jahr	2018	2019	2020
Prüfungsberichte	86	87	55
angenommen in %	100	100	100

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.3 Wirkungsziel Themen von öffentlichem Interesse



Prüfungsberichte und Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien behandeln Themen von öffentlichem Interesse.

Aus der Sicht des Stadtrechnungshofes Wien wurden dann Themen von öffentlichem Interesse aufgegriffen, wenn die Berichte des Stadtrechnungshofes Wien in den Medien erörtert werden. Das Ziel ist aus der Sicht des Stadtrechnungshofes Wien erreicht, wenn mehr als 150 Berichterstattungen erfolgen, fast erreicht, wenn zwischen 100 und 150 Berichterstattungen festgestellt werden und bei weniger als 100 Medienberichten nicht erreicht.

Für das Kalenderjahr 2020 wurde das Ziel erreicht, da mehr als 300 Artikel in Printmedien gezählt wurden.

Tabelle 8: Anzahl der Berichterstattungen in Medien

Jahr	2018	2019	2020
Berichterstattungen	197	200	300

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.4 Wirkungsziel Umsetzung der Empfehlungen

Die vom Stadtrechnungshof Wien ausgesprochenen Empfehlungen werden von den geprüften Stellen umgesetzt.

9.4.1 Umsetzungsstand



Aus der Sicht des Stadtrechnungshofes Wien wurde ein hoher Umsetzungsstand bezogen auf die Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien und somit die Zielsetzung erreicht, wenn der Prozentsatz der nicht umgesetzten Empfehlungen weniger als 5 % beträgt. Bei einem Prozentausmaß zwischen 5 und 10 % wurde das Ziel fast erreicht, bei mehr als 10 % wurde das Ziel nicht erreicht.

Für das Kalenderjahr 2020 wurde das Ziel erreicht, da lediglich 1,3 % der Empfehlungen nicht umgesetzt wurden, wobei hinsichtlich der Entwicklung auf die nachfolgende Tabelle zu verweisen ist.

Tabelle 9: Anzahl der Prozentsätze nicht umgesetzter Empfehlungen 2018 bis 2020

Jahr	2018	2019	2020
Prozentsatz	1,7	2,6	1,3
nicht umgesetzte Empfehlungen zu Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien	13 von 745	20 von 765	5 von 388

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.5 Nachprüfungen



Besonderes Augenmerk legt der Stadtrechnungshof Wien auf eine entsprechende Anzahl von Nachprüfungen. Der Stadtrechnungshof Wien führt regelmäßig Nachprüfun-

gen zu Berichten und auch Prüfungen zu den von den geprüften Einrichtungen bekannt gegebenen Maßnahmen durch. Das Ziel des Stadtrechnungshofes Wien ist, 20 % seiner Prüfungsressourcen dem Bereich der Nachprüfungen und Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben zu widmen. Werden 15 bis 20 % der Ressourcen aufgewendet, wurde das Ziel fast erreicht, darunter wurde das Ziel nicht erreicht.

Der Anteil der Nachprüfungen an den Prüfungsberichten betrug im Jahr 2020 rd. 7 % bzw. unter Berücksichtigung der Prüfungen der Maßnahmenbekanntgaben rd. 16,4 % an den behandelten Prüfungsberichten. Demnach konnte das Ziel fast erreicht werden, wobei zu berücksichtigen ist, dass im Berichtszeitraum etwa 21 % der Ressourcen für Prüfungsersuchen bzw. Prüfungsaufträge aufgewendet werden mussten (s. Punkt 1.).

Tabelle 10: Anzahl der Nachprüfungen und Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben 2018 bis 2020

Jahr	2018	2019	2020
Nachprüfungen und Prüfungen von Maßnahmenbekanntgaben	35	27	9
Anteil an den Prüfungsberichten unter Berücksichtigung geprüfter Maßnahmenbekanntgaben in %	31	26	16

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.6 Wirkungsziel Auswirkungen

9.6.1 Risikenabdeckung durch die Sicherheitskontrolle



Der Stadtrechnungshof Wien ist bestrebt, die bei den Prüfstellen möglichen mittleren und hohen Risiken im Sinn von § 73c der Wiener Stadtverfassung (Sicherheitskontrolle) im Ausmaß von jährlich mindestens 15 % einer Prüfung zu unterziehen. Dabei bleibt unberücksichtigt, wenn einzelne dieser Risiken von mehr als einer Prüfung erfasst werden. Beträgt das Ausmaß weniger als 12 %, ist das Ziel nicht erreicht; beträgt das Ausmaß 12 - 14 %, ist das Ziel fast erreicht.

Tabelle 11: Risikenabdeckung der Sicherheitskontrolle 2018 bis 2020

Jahr	2018	2019	2020
Abdeckung in %	15	18	11

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Aufgrund der Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen 2020 haben im Jahr 2020 nur 3 anstelle der üblicherweise 5 Ausschüsse stattgefunden, sodass die den ausgefallenen Ausschüssen zugeordneten Prüfungsberichte erst im Jahr 2021 veröffentlicht werden. Im Kalenderjahr 2020 wäre das Ziel erreicht worden, hätten alle Stadtrechnungshofausschüsse stattgefunden.

9.7 Wirkungsziel Kooperationen

Die wirksame öffentliche Gebarungs- und Sicherheitskontrolle erfolgt durch Stärkung der Kooperation mit anderen Kontrollinstitutionen.

9.7.1 Wissensaustausch



Der Stadtrechnungshof Wien ist bestrebt, durch Arbeitsbesuche die Teilnahme oder Ausrichtung von Veranstaltungen sowie die Durchführung von und Teilnahme an Seminaren die Kooperation mit anderen Kontrolleinrichtungen sowohl im Inland als auch im Ausland bzw. auf Landes- und Gemeindeebene zu verstärken. Das Ziel ist erreicht, wenn mehr als 15 Teilnahmen erfolgt sind. Zwischen 10 und 15 Teilnahmen fast erreicht und bei weniger als 10 nicht erreicht.

Im Kalenderjahr 2020 wurde das Ziel infolge der in diesem Jahr aufgrund der Pandemie schwierigen Umsetzung von diesbezüglichen Veranstaltungen nicht erreicht. Die Entwicklung ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 12: Anzahl der Veranstaltungen zum Wissensaustausch 2018 bis 2020

Jahr	2018	2019	2020
Veranstaltungen	18	16	5 (tlw. als Videokonferenz)

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.7.2 Abgestimmte Prüfungen



Der Stadtrechnungshof Wien hat sich zum Ziel gesetzt, in einem Zeitraum von 3 Jahren 2 Prüfungen in Abstimmung mit anderen Kontrolleinrichtungen durchzuführen. Erfolgt keine Kooperation, ist das Ziel nicht erreicht, erfolgt eine Kooperation, ist das Ziel fast erreicht.

Bereits im Jahr 2017 prüfte der Stadtrechnungshof Wien in Kooperation mit einem Landesrechnungshof die wirtschaftliche Entwicklung und die Gebarung und der Pama-Gols Windkraftanlagenbetriebs GmbH & Co KG. Im Berichtszeitraum 2018 wurde in Abstimmung mit anderen Kontrolleinrichtungen die „Prüfung der Grundversorgung Landesleitstelle Wien“ vorgenommen. Im Kalenderjahr 2019 konnten 2 weitere Prüfungsberichte, diesmal in Abstimmung mit dem Rechnungshof Österreich, abgeschlossen und dem Stadtrechnungshofausschuss zur Behandlung vorgelegt werden („MA 17, MA 13, FSW, Prüfung der schulischen und außerschulischen Bildungsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung“ sowie „MA 36 und MA 46, Behördliche Tätigkeit bei Veranstaltungen“). Insgesamt konnte somit das angestrebte Wirkungsziel erreicht werden. 2020, im aktuellen Berichtsjahr, wurde in der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 22. Jänner 2020 die Stellungnahme der geprüften Stellen gemäß § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung zu obiger Prüfung behandelt (FSW, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 17, MA 13, FSW, Prüfung der schulischen und außerschulischen Bildungsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019).

9.8 Wirkungsziel Gleichstellung



Ziel ist die Schaffung von Transparenz bei der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern sowie bei der Diversität.

Der Stadtrechnungshof Wien legt großen Wert auf die Gleichbehandlung von Männern und Frauen. Dieser Grundsatz findet seinen Niederschlag nicht nur darin, allen Mitarbeitenden gleiche Ausbildungs- und Fortbildungsmaßnahmen zu ermöglichen, sondern auch den Frauenanteil im Stadtrechnungshof Wien zu steigern. Erfolgt eine Steigerung, ist das Ziel erreicht, bleibt der Anteil gleich, wurde das Ziel fast erreicht, sinkt der Frauenanteil, wurde das Ziel nicht erreicht.

Im Jahr 2020 ist der Frauenanteil gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 45 % geblieben. Die Entwicklung des Frauenanteils in der Vergangenheit kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Tabelle 13: Entwicklung des Frauenanteils im Stadtrechnungshof Wien 2018 bis 2020 in %

Jahr	2018	2019	2020
Frauenanteil	42	45	45

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

9.9 Wirkungsziel Kompetenzen sichern



Die Prüfstellen des Stadtrechnungshofes Wien sind für eine vielfältige Bandbreite von Aufgaben zuständig. Der Stadtrechnungshof Wien hat sich daher zum Ziel gesetzt, bei der Auswahl seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechende Kompetenzen zu verlangen, sowie jederzeit aktuelle Nachschulungen, Spezialausbildungen und Weiterbildungen zu veranlassen.

Zwar wurden im Jahr 2020 Ausbildungen und Schulungen überwiegend online durchgeführt, trotzdem ist es gelungen, zusätzliche Kompetenz aufzubauen. Die geringe Personalfuktuation trug ebenfalls dazu bei, den Wissenstand zu halten. 2020 sind im Personalstand weiterhin 8 Prüferinnen bzw. Prüfer mit einem doppelten Studienabschluss vertreten, 2 verfügen über ein Dreifachstudium.

Bei einer Kompetenzquote von 7 ist das Ziel fast erreicht, sinkt die Quote auf 6 bzw. darunter, wurde das Ziel nicht erreicht. Die Zahlen werden beginnend mit dem Berichtsjahr 2019 erhoben.

Von den 231 Veranstaltungen, die 2020 besucht wurden, deckten 2 ein vollständig neues Wissensgebiet ab. Somit ergibt sich ein Kompetenzlevel von 722 Spezialausbildungen. Mit einer Quote von 8,6 konnte das Wirkungsziel erreicht werden.

Tabelle 14: Kompetenzvielfalt

Jahr	2018	2019	2020
Quote Ausbildung	-	8	8,6

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

10. Schlussbemerkung

Wie der Stadtrechnungshof Wien im Zuge seiner Prüfungen feststellen kann, erfüllt die Stadtverwaltung ihre Aufgaben mit großem Einsatz im Interesse der Bevölkerung. Allfällige im Zuge der Prüfungen erkannte Verbesserungspotenziale werden vom Stadtrechnungshof Wien aufgezeigt und kommuniziert. Positives bleibt des Öfteren unerwähnt. Aus den Berichten des Stadtrechnungshofes Wien, der naturgemäß als Kontrolleinrichtung die Verbesserungsmöglichkeiten feststellt, sollte daher nicht auf die Stadtverwaltung in ihrer Gesamtheit geschlossen werden.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Werner Sedlak, MA

Wien, im April 2021

Anhang 1: Geschäftsgruppen und Prüfungsgegenstand

Post.Nr.	Protokollzahl	Prüfungsberichte
Stadtrechnungshofausschuss vom 22. Jänner 2020 Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung		
1	StRH III - 30/18	MA 67, Kontrolleinrichtungen und "Stornorichtlinien" in der Magistratsabteilung 67 Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 26. September 2018
2	StRH III - 16/18	Mobilitätsagentur Wien GmbH, Prüfung der Förderung von Transportfahrrädern
Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen		
4	StRH V - 10/18	MA 34, Bautechnische Prüfung der Hauptbücherei
5	StRH V - 15/18	MA 34 und MA 56, Prüfung der Heizungsanlagen in Schulen
6	StRH VIII - 5/19	MA 34, Bauwirtschaftliche Prüfung der Sanierung eines Amtshauses
7	StRH VI - 4/19	MA 37, Anwendung von EDV-Werkzeugen in Behördenverfahren
8	StRH SFR - 5/18	MA 69 und Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Grundstückstransaktionen hinsichtlich des Areals der Semmelweis Frauenklinik Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 28. Juni 2018
9	StRH SFR - 1/19	MA 69 und Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Liegenschaftstransaktionen der Stadt Wien auf dem Areal der Semmelweis Frauenklinik Prüfungersuchen gem. § 73e Abs. 1 WStV vom 20. Dezember 2018
Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport		
19	StRH II - 21/18	MA 15, Prüfung der Bezirksgesundheitsämter
20	StRH I - 12/19	MA 40, Prüfung der Nebenbeschäftigten
21	StRH I - 20/18	MA 51 und Wiener Arbeiter Turn- und Sportverein Gruppe Badminton Hernals Wien, Prüfung der Internationalen Badmintonmeisterschaften
22	StRH II - 45/18	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Einführung von Stationssekretärinnen bzw. Stationssekretären
23	StRH II - 46/18	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung ausgewählter Aspekte betreffend den stationären Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie
24	StRH II - 47/18	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund und MA 69, Prüfung der Nachnutzungsstrategie hinsichtlich des Areals der Semmelweis Frauenklinik Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 28. Juni 2018
25	StRH V - 4/19	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, EDV-Applikation für das HLA-/DNA-Labor im AKH
26	StRH VIII - 1/18	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Bauwirtschaftliche Prüfung eines Stationsumbaus in der Krankenanstalt Rudolfstiftung

Post.Nr.	Protokollzahl	Prüfungsberichte
27	StRH II - 3/19	FSW - Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH, Prüfung der Entwicklung des Personalstandes
28	StRH II - 4/19	Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung ausgewählter Aspekte des Personalmanagements in der Zentrale des Kuratoriums Wiener Pensionisten-Wohnhäuser
Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2020 Geschäftsgruppe Bildung, Integration, Jugend und Personal		
1	StRH VI - 5/19	MA 44, Sicherheitstechnische Prüfung eines Hallenbades
Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales		
5	StRH I - 13/18	MA 01, Prüfung von Steuerungssystemen
6	StRH SFR - 7/18	MA 5, Prüfung der Abwicklung der Förderung von Wohnsammelgaragen
7	StRH I - 11/19	MA 53 und MA 34, Prüfung von Drehgenehmigungen in Amtsgebäuden
8	StRH IV - 2/19	Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien, Prüfung der wirtschaftlichen Entwicklung der Vienna Region Wirtschaft. Raum.Entwicklung.GmbH
9	StRH IV - 23/19	WSE Wiener Standortentwicklung GmbH, Prüfung der Nutzung der Marxhalle und des Verkaufes der NXT Marx Liegenschaftsentwicklung Zwei GmbH
Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft		
19	StRH I - 9/19	MA 7 und AKTIONSRADIUS WIEN - Verein zur Förderung von Stadtkultur und kultureller Stadtentwicklung, Prüfung des Vereines AKTIONSRADIUS WIEN - Verein zur Förderung von Stadtkultur und kultureller Stadtentwicklung
20	StRH V - 3/19	"Museen der Stadt Wien" - Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts, Sicherheitstechnische Prüfung von archäologischen Ausgrabungen
21	StRH VI - 7/19	"Museen der Stadt Wien" - Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts, Sicherheitstechnische Prüfung der Verwahrung von Kunstgegenständen
22	StRH VI - 9/19	"Museen der Stadt Wien" - Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts, Stadtarchäologie, Sicherheitstechnische Prüfung einer Werkstätte
Stadtrechnungshofausschuss vom 13. Mai 2020 Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen		
1	StRH I - 3/19	MA 34, MA 7 und WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, Prüfung der Gebarung öffentlicher Mittel durch den Verein WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 29. März 2019
2	StRH III - 18/19	MA 34, Prüfung der Zuständigkeit hinsichtlich der Erhaltungsverpflichtung des Palais Schönborn
3	StRH V - 14/18	MA 34, Prüfung eines Amtshauses

Post.Nr.	Protokollzahl	Prüfungsberichte
4	StRH VI - 4/20	MA 34, Sicherheitstechnische Prüfung des Objektes Schloss Pötzleinsdorf; 2. Nachprüfung
5	StRH VI - 3/20	MA 34, Brennpunkt ^o - Museum der Heizkultur Wien, Sicherheitstechnische Prüfung; Nachprüfung
6	StRH VI - 11/19	MA 34, Veranstaltungen in Amtshäusern
7	StRH III - 14/19	MA 37, Prüfung des Personaleinsatzes bei Beschwerdeverfahren; Nachprüfung
8	StRH V - 7/18	Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Prüfung der Außenbeleuchtungsanlagen in städtischen Wohnhausanlagen, Nachprüfung
9	StRH V - 5/19	Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Notstromversorgungsanlagen in Hochhäusern
10	StRH III - 12/19	Stadt Wien - Wiener Wohnen Kundenservice GmbH, Prüfung der Aktualität der Firmenbuchdaten
11	StRH III - 10/19	Wiener Wohnen Haus- und Außenbetreuung GmbH, Prüfung der Aktualität der Firmenbuchdaten
12	StRH III - 9/19	Wohnservice Wien Ges.m.b.H., Prüfung der Aktualität der Firmenbuchdaten
13	StRH III - 11/19	Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H., Prüfung der Aktualität der Firmenbuchdaten
14	StRH III - 8/19	WISEG, Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H. & Co KG, Prüfung der Aktualität der Firmenbuchdaten
Geschäftsgruppe Umwelt und Wiener Stadtwerke		
15	StRH VIII - 11/19	MA 48, Prüfung der Vergabe und Abrechnung des externen Winterdienstes aufgrund der Rechnungsabschlussprüfung 2017
16	StRH SFR - 6/19	MA 31, MA 48 und MA 49, Prüfung der Anwendung der Wertgrenzenverordnung im Rahmen der Haushaltsführung aufgrund der Rechnungsabschlussprüfung 2017
17	StRH IV - 22/19	Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung der Beratungsleistungen
18	StRH V - 13/18	Wiener Linien GmbH & Co KG, Schutzmaßnahmen gegen Übergriffe auf Bedienstete im öffentlichen Verkehr
19	StRH IV - 21/19	Wien Energie GmbH, Prüfung der Gebarung mit Emissionszertifikaten
20	StRH IV - 41/19	Aspern Smart City Research GmbH & Co KG und Aspern Smart City Research GmbH, Prüfung der Gebarung
21	StRH IV - 24/19	Bestatterakademie GmbH, Prüfung der Gebarung
22	StRH VIII - 8/19	Friedhöfe Wien GmbH, Bauwirtschaftliche Prüfung von Straßeninstandsetzungsarbeiten
Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport		
35	StRH VI - 8/19	MA 15, Prüfung der Röntgeneinrichtungen zur Tuberkulosevorsorge
36	StRH I - 14/19	MA 51 und Verein Club Basketball International, Prüfung von Basketball Veranstaltungen; Subventionsprüfung
37	StRH VI - 6/19	MA 51, Prüfung von Sportstätten

Post.Nr.	Protokollzahl	Prüfungsberichte
38	StRH II - 6/19	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung des ärztlichen Dienstes in der Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung
39	StRH II - 19/19	Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Prüfung des Compliance-Managementsystems bei Stiftungen, Fonds und Anstalten Prüfungersuchen des Bürgermeisters gemäß § 73 Abs. 6 der WStV vom 28. Dezember 2018

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Anhang 2: Prüfungsberichte nach Prüfstellen

Prüfungsbereich	Berichte	Nachprüfungen/ Folgeprüfungen	MB 1	MB 2	Prüfung der MB	Stellnahmen der geprüften Stellen zu einer Prüfung der MB
„Museen der Stadt Wien“ - Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts	3					
Aktionsradius Wien - Verein zur Förderung von Stadtkultur und kultureller Stadtentwicklung	1					
Aspern Smart City Research GmbH	1					
Aspern Smart City Research GmbH & Co KG	1					
Bestatterakademie GmbH	1					
Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung			1			
Fonds Soziales Wien			2			
Friedhöfe Wien GmbH	1					
FSW - Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH	1					
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser	2		2			
Magistratsabteilung 1	1		2			
Magistratsabteilung 5	1		1		1	
Magistratsabteilung 6			2		1	
Magistratsabteilung 7	2		1			
Magistratsabteilung 10						1
Magistratsabteilung 13					1	
Magistratsabteilung 15	2		1			
Magistratsabteilung 27			1			
Magistratsabteilung 31	1					
Magistratsabteilung 33			1			

Prüfungsbereich	Berichte	Nachprüfungen/ Folgeprüfungen	MB 1	MB 2	Prüfung der MB	Stellungen der geprüften Stellen zu einer Prüfung der MB
Magistratsabteilung 34	8	1	2			
Magistratsabteilung 37	1	1	1			1
Magistratsabteilung 40	1		1			
Magistratsabteilung 42			1			
Magistratsabteilung 44	1					
Magistratsabteilung 48	2		1			
Magistratsabteilung 49	1		2			
Magistratsabteilung 50			1			
Magistratsabteilung 51	3		3			
Magistratsabteilung 53	1					
Magistratsabteilung 56	1				1	
Magistratsabteilung 57			1			
Magistratsabteilung 59			1			
Magistratsabteilung 64			1			
Magistratsabteilung 67	1					
Magistratsabteilung 69	3					
Magistratsabteilung 70			1			
Medizinisch wissenschaftlicher Fonds des Bürgermeisters der Bundeshauptstadt Wien					1	
Mobilitätsagentur Wien GmbH	1					
Österreichischer Radsportverband				1		
Österreichischer Radsportverband und ÖAV - Management GmbH				1		
Sargfabrik - Verein für Integrative Lebensgestaltung				1		
Stadt Wien - Wiener Wohnen Kundenservice GmbH	1					
Suchthilfe Wien gemeinnützige GmbH			1			
Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH			1			
Tierfriedhof Wien GmbH			1			
Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen	1	1	1			
Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund	8		8		1	
Verein Frauenhetz - Feministische Bildung, Politik, Kultur			1			
Verein Jugend am Werk			1			

Prüfungsbereich	Berichte	Nachprüfungen/ Folgeprüfungen	MB 1	MB 2	Prüfung der MB	Stellnahmen der geprüften Stellen zu einer Prüfung der MB
Verein S2ARCH (Social and Sustainable Architecture - Verein für soziale und nachhaltige Kultur)				1		
Vereinigte Bühnen Wien Ges.m.b.H.			1			
WH IT Services GmbH			1			
Wien Energie GmbH	1		1			
Wiener Linien GmbH & Co KG	2		3			
Wiener Lokalbahnen Verkehrsdienste GmbH			1			
Wiener Netze GmbH			1			
Wiener Dialysezentrum GmbH			1			
Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH				1		
Wiener Wohnen Haus- und Außenbetreuung GmbH	1					
Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H.	1					
Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien	1					
WISEG, Wiener Substanzerhaltungsg.m.b.H & Co KG	1					
wohnfonds_wien fonds für wohnbau und stadterneuerung	1					
WSE Wiener Standortentwicklung GmbH	1					
WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser	1					
Legende: MB 1: Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Einrichtung MB 2: Maßnahmenbekanntgabe einer im Prüfungskontext teilthematisch mitbehandelten Einrichtung, die nicht Hauptgegenstand der Prüfung war.						

Anhang 3: Maßnahmenbekanntgaben nach Ausschüssen

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
Stadtrechnungshofausschuss vom 22. Jänner 2020 Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen		
10	StRH SFR - 3/17	MA 50, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5, MA 6 und MA 50, Prüfung der Verrechnung von Wohnbau- förderungsmaßnahmen aufgrund der Rechnungsabschlussprüfung für die Jahre 2015 und 2016 Stadtrechnungshofausschuss vom 11. Oktober 2018
11	StRH V - 8/17	MA 34, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, MA 34 und MA 51, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Nachprüfung bei den objektverwaltenden Dienststellen Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
12	StRH VIII - 12/17	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 34, Bauwirtschaftliche Prüfung der Errichtung eines Kindergar- tens Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
13	StRH I - 4/18	MA 57, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 57, Verein Frauenhetz - Feministische Bildung, Politik, Kultur, Prüfung der Gebarung; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
14	StRH I - 4/18	Verein Frauenhetz - Feministische Bildung, Politik, Kultur, Maßnah- menbekanntgabe zu MA 57, Verein Frauenhetz - Feministische Bildung, Politik, Kultur, Prüfung der Gebarung; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
15	StRH V - 1/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 64, Aufsichtsbehördliche Maßnahmen nach Vorfällen bei U-Bahnen Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
16	StRH I - 11/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 37, Prüfung der Nebenbeschäftigungen Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
17	StRH III - 24/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Prüfung der Baraus- zahlungen an den Kassenautomaten Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport		
29	StRH V - 9/17	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51, Prüfung elektrischer Anlagen in ausgewählten Objekten Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
30	StRH II - 36/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Reinigungsleistungen in Geriatriezentren und Pflegewohnhäusern Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
31	StRH VIII - 9/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der Vergabe von Reinigungsleistungen in Geriatriezentren und Pflegewohnhäusern Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
32	StRH V - 2/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Ansatzanlage zur Herstellung galenischer Produkte im sozialmedizinischen Zentrum Süd, Kaiser-Franz-Josef-Spital mit Gottfried von Preyer ' schem Kinderspital Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
33	StRH VI - 14/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Einhaltung von Sicherheitsbestimmungen in Abteilungen für Nuklearmedizin Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
34	StRH II - 40/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung von Übersetzungsleistungen Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
35	StRH VIII - 11/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Bauwirtschaftliche Prüfung des Küchenumbaus im Haus am Mühlengrund Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
36	StRH VIII - 2/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, Vergaberechtliche Prüfung ausgewählter Beratungsleistungen Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
37	StRH II - 6/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Dialysezentrum GmbH, Prüfung der wirtschaftlichen Entwicklung Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
38	StRH II - 39/17	Suchthilfe Wien gemeinnützige GmbH, Maßnahmenbekanntgabe zu Suchthilfe Wien gemeinnützige GmbH, Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH und Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung der Gebarung der Mobilien sozialen Arbeit im öffentlichen Raum Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
39	StRH II - 39/17	Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH, Maßnahmenbekanntgabe zu Suchthilfe Wien gemeinnützige GmbH, Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH und Wiener Linien GmbH & Co KG, Prüfung der Gebarung der Mobilen sozialen Arbeit im öffentlichen Raum Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
40	StRH II - 41/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Verein Jugend am Werk - Berufsausbildung für Jugendliche, Begleitung behinderter Menschen, Prüfung der Gebarung Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
41	StRH V - 8/17	MA 51, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 33, MA 34, und MA 51, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Nachprüfung bei objektverwaltenden Dienststellen Stadtrechnungshofausschuss vom 18. Jänner 2019
42	StRH I - 3/18	FSW, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 17, MA 13, FSW, Prüfung der schulischen und außerschulischen Bildungsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
43	StRH VIII - 3/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51, Prüfung des Wassersportzentrums Neue Donau; Folgeprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019

Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2020		
Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales		
10	StRH I - 16/17	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 01, Prüfung von SAP-Prozessen Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
11	StRH IV - 28/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 5, Prüfung des Beteiligungsmanagements; Nachprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
12	StRH IV - 1/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Vereinigte Bühnen Wien Ges.m.b.H., Prüfung der Gebarung Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 22. Dezember 2017 Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
13	StRH IV - 45/18	Maßnahmenbekanntgabe zu WH IT Services GmbH, Prüfung der Gebarung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
Stadtrechnungshofausschuss vom 18. März 2020		
Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales		
14	StRH SFR - 4/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 27, Prüfung der Führung der Evidenz aller EU-geförderten Projekte Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
15	StRH I - 27/17	Verein S2ARCH (Social and Sustainable Architecture) - Verein für soziale und Nachhaltige Architektur, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 27, Prüfung des "Systems Chorherr"; Subventionsprüfung Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 22. Dezember 2017 Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
16	StRH I - 27/17	Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., Maßnahmenbekanntgabe zu MA 27, Prüfung des "Systems Chorherr"; Subventionsprüfung Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 22. Dezember 2017 Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
17	StRH IV - 23/18	MA 6, Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Linien GmbH & Co KG und MA 6, Prüfung der Gebarung im Hinblick auf Fahrgastunterstände Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
18	StRH VIII - 3/19	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 01, Vergaberechtliche Prüfung der Beschaffung von IT-Geräten Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Oktober 2019
Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft		
23	StRH I - 8/18	MA 7, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 7, Sargfabrik - Verein für Integrative Lebensgestaltung, Prüfung der Gebarung; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
24	StRH I - 8/18	Sargfabrik - Verein für Integrative Lebensgestaltung, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 7, Sargfabrik - Verein für Integrative Lebensgestaltung, Prüfung der Gebarung; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019
25	StRH II - 32/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung, Prüfung der Gebarung Stadtrechnungshofausschuss vom 22. März 2019

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
Stadtrechnungshofausschuss vom 13. Mai 2020 Geschäftsgruppe Umwelt und Wiener Stadtwerke		
Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
23	StRH IV - 13/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Tierfriedhof Wien GmbH, Prüfung der Gebarung; Nachprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
24	StRH VI - 10/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 48, Prüfung des Abfalllogistikzentrums Pfaffenau; Nachprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
25	StRH V - 7/17	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 49, Prüfung der Elektroinstallationen in ausgewählten Objekten Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
26	StRH VI - 9/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 49, Sicherheitstechnische Prüfung von Betriebseinrichtungen Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
27	StRH III - 3/18	MA 42, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, MA 42 und MA 59, Prüfung der Vergabe von Weihnachtsmärkten in Wien, ausgenommen den Wiener Christkindlmarkt am Rathausplatz Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 22. Dezember 2017 Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
28	StRH III - 3/18	MA 59, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 28, MA 42 und MA 59, Prüfung der Vergabe von Weihnachtsmärkten in Wien, ausgenommen den Wiener Christkindlmarkt am Rathausplatz Prüfungersuchen gemäß § 73e Abs. 1 WStV vom 22. Dezember 2017 Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
29	StRH IV - 23/18	Wiener Linien GmbH & Co KG, Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Linien GmbH & Co KG und MA 6, Prüfung der Gebarung im Hinblick auf Fahrgastunterstände Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
30	StRH V - 15/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Linien GmbH & Co KG, Sicherheit von Fahrzeughebebühnen für Autobusse Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
31	StRH V - 7/19	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Linien GmbH & Co KG, Sicherheit bei der U-Bahn-Zugabfertigung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
32	StRH VIII - 5/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Netze GmbH, Bauwirtschaftliche Prüfung von Aufgrabungsarbeiten Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
33	StRH IV - 47/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Wiener Lokalbahnen Verkehrsdienste GmbH, Prüfung der wirtschaftlichen Entwicklung; Nachprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
34	StRH IV - 49/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Wien Energie GmbH, Prüfung einer ehemaligen Beteiligung an einer Projektgesellschaft Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport		
40	StRH I - 18/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 15, Prüfung der Nebenbeschäftigungen Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
41	StRH II - 48/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Fonds Soziales Wien, Prüfung der Einnahmenentwicklung und deren Einfluss auf den Finanzmittelbestand Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
42	StRH II - 44/18	Maßnahmenbekanntgabe zu MA 40, Vorgehensweise bei Beschwerden gegen Mindestsicherungsbescheide Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
43	StRH I - 9/18	MA 51, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51, Österreichischer Radsport-Verband und ÖRV-Management GmbH, Prüfung der Österreich-Rundfahrt; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
44	StRH I - 9/18	Österreichischer Radsport-Verband, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51, Österreichischer Radsport-Verband und ÖRV-Management GmbH, Prüfung der Österreich-Rundfahrt; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
45	StRH I - 9/18	Österreichischer Radsport-Verband und ÖRV-Management GmbH, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 51, Österreichischer Radsport-Verband und ÖRV-Management GmbH, Prüfung der Österreich-Rundfahrt; Subventionsprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
46	StRH II - 31/18	MA 70, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 70 und Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung des Abtransportes anstaltsbedürftiger Personen durch Rettungsdienste und deren Übernahme durch Spitalseinrichtungen Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019

Post Nr.	Protokollzahl	Stellungnahmen der geprüften Stellen gem. § 73f Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung
47	StRH II - 31/18	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Maßnahmenbekanntgabe zu MA 70 und Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung des Abtransportes anstaltsbedürftiger Personen durch Rettungsdienste und deren Übernahme durch Spitalseinrichtungen Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
48	StRH V - 1/17	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Prüfung der EDV-Applikationen der Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin im AKH; Nachprüfung Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019
49	StRH V - 8/18	Maßnahmenbekanntgabe zu Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, Querschnittsprüfung Notbeleuchtungsanlagen in Spitälern und Pflegeheimen der Stadt Wien; Teil 4: Pflegewohnhaus Donaustadt Stadtrechnungshofausschuss vom 16. Mai 2019

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Anhang 4: Umsetzung der Empfehlungen verteilt auf die Geschäftsgruppen

Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung											
StRH-Ausschuss 22. Jänner 2020	Post Nr.								Summe	Umsetzungsgrad in %	
	10	11	12	13	14	15	16	17			
Empfehlungen gesamt	4	4	3	1	14	2	4	7	39	100,0	
umgesetzt	2	4	3	1	13	2	4	7	36	92,3	
in Umsetzung	2	0	0	0	1	0	0	0	3	7,7	
geplant	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
nicht geplant	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Quelle: Stadtrechnungshof Wien

Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und Sport												
StRH-Ausschuss 22. Jänner 2020	Post Nr.											Zwischen- summe
	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
Empfehlungen gesamt	19	12	2	7	16	5	15	2	6	9	3	96
umgesetzt	9	1	0	1	7	5	8	1	6	8	2	48
in Umsetzung	9	10	2	6	8	0	7	1	0	0	0	43
geplant	1	1	0	0	1	0	0	0	0	1	1	5
nicht geplant	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Quelle: Stadtrechnungshof Wien